

Gegenstand: Vorstellung des Konzeptes der "Freien Reformschule Speyer"

Für den Vorstand des Vereins „Elterninitiative Freie Reformschule Speyer“ erläutert Frau Dr. Langen das Konzept. Im Jahr 2003 begannen die Planungen zur Gründung der Reformschule. Die Initiative ging von Eltern aus, deren Kinder den Waldkindergarten besuchen. Nach umfangreichen Vorbereitungen wird ab dem kommenden Schuljahr der Unterricht in den ehemaligen Räumen der Jugendförderung in der Ludwigstraße aufgenommen. Die Unterrichtsinhalte der Reformschule orientieren sich an den Lehrplänen des Landes Rheinland-Pfalz. Angestrebt wird der Status einer staatlich anerkannten Ersatzschule. Konzept und Methoden sind an den klassischen reformpädagogischen Ansätzen ausgerichtet, wobei insbesondere die Erfahrungen der Bielefelder Reformschule berücksichtigt werden. In altersgemischten Lerngruppen sollen die Schüler lernen Verantwortungsbereitschaft zu übernehmen sowie Selbständigkeit und Solidarität einüben. Schwerpunkte bilden die Fächer übergreifende musikalische Ausbildung und die Auseinandersetzung mit der Natur. Die Beurteilung der schulischen Leistungen erfolgt nicht nach dem üblichen Notensystem sondern mittels individueller Entwicklungsberichte.

Im September soll mit der ersten Lerngruppe, die 20 Schüler umfassen wird, begonnen werden. Sie kann im Folgejahr erweitert werden. Im dritten Jahr wird eine zweite Lerngruppe eingerichtet. Die Räumlichkeiten bieten Platz für zwei Gruppen. Der Unterricht soll möglichst bilingual erfolgen und im Teamteaching erteilt werden.

Die Reformschule muss sich in den ersten drei Jahren selbst finanzieren. Ermöglicht werden soll dies durch Elternbeiträge und Unterstützung von Sponsoren. Nach der staatlichen Anerkennung trägt das Land einen Teil der Kosten des Lehrpersonals. Das Engagement der Eltern ist grundlegender Bestandteil des Konzeptes der Reformschule, die als Ganztagschule geführt werden wird.

4. Sitzung des Schulträgerausschusses der Stadt Speyer am 11.05.2005

Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 2

**Gegenstand: Änderung der Satzung der Stadt Speyer über die Schülerbeförderung
Vorlage: 0073/2005**

Der Vorsitzende verweist auf die Sitzungsvorlage.

Die Vorlage ist dieser Teilniederschrift beigelegt.

Beschluss:

Der Schulträgerausschuss empfiehlt dem Stadtrat, die Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Speyer über die Schülerbeförderung, wie sie in der Anlage beigelegt ist, zu beschließen.

4. Sitzung des Schulträgerausschusses der Stadt Speyer am 11.05.2005

4. Sitzung des Schulträgerausschusses 11.05.2005 **Hanspeter Brohm**

Hinweis: Diese Seite bitte nicht löschen! Enthält wichtige Seriendruck-Platzhalter für das Gesamtdokument!